

Die Volkshochschulen Kiel & Flensburg präsentieren:



Faszinierendes Indochina Vietnam & Kambodscha

Nach beinahe 20 Jahren der Isolation hat sich Vietnam vor kurzem unseren Blicken geöffnet. Die Verehrung der zahlreichen buddhistischen, taoistischen und hinduistischen Gottheiten in zahllosen Tempeln und Pagoden begegnet Ihnen überall. Die französische Kolonialarchitektur von Hanoi - für viele die schönste Stadt Asiens - sowie die südliche Metropole Saigon zeigen das Vietnam der Städte. Auf dem Land dagegen bestimmt weiterhin der Rhythmus der Reisernter den Ablauf des Jahres. Unvergesslich bleiben die alte Kaiserstadt Hué und die Dschunken vor den Inseln der malerischen Halong-Bucht.

Hauptprogramm / Reiseverlauf:

1. Tag: 15.01.2011: Frankfurt - Hanoi

Individuelle Anreise zum Frankfurter Flughafen. Nutzen Sie eines unserer Zubringerangebote mit der DEUTSCHEN BAHN AG oder LUFTHANSA nach Frankfurt, wir beraten Sie gern. Um 14.40Uhr heißt es dann „boarding completed“. Sie fliegen nonstop mit VIETNAM AIRLINES gen Südosten. Lehnen Sie sich zurück und freuen sich auf das Erreichen einer neuen Welt.

2. Tag: 16.01.2011: Hanoi

Am Vormittag erfolgt die Ankunft in Hanoi, eine der faszinierendsten Städte Vietnams. Hanoi strahlt immer noch eine angenehme Ruhe aus, wirkt altmodisch und liebenswert zugleich. Hier werden Sie von Ihrem deutschsprachigen Reiseführer begrüßt und umgehend ins Hotel gebracht. Der Nachmittag steht Ihnen zum Eingewöhnen zur freien Verfügung. Vielleicht schließen Sie sich Ihrer Reiseleitung auf einem Bummel durch Hanois traditionelle Altstadt an. Hier unternehmen wir eine Fahrradrickschafahrt. Den ersten Tag runden wir mit einem Welcome Dinner mit vietnamesischen Spezialitäten ab (A).

3. Tag: 17.01.2011: Hanoi

Nach dem Frühstück starten Sie auf eine Stadtbesichtigung. Erste Station ist das markante Ho Chi Minh-Mausoleum. Dagegen wirkt sein ehemaliges Wohnhaus im Garten des malerischen Palastes des französischen Generalgouverneurs eher bescheiden. Nächster Stopp ist die Einsäulenpagode, eine der ältesten Sakralbauten von Hanoi. Ihr Wissen über die Kulturhistorie Vietnams können Sie im Geschichtsmuseum vertiefen. Der dem chinesischen Philosophen Konfuzius gewidmete Literaturtempel und der "See des zurückgegebenen Schwertes" sind weitere Höhepunkte dieses Tages. Für Abwechslung sorgt die äußerst vitale und pittoreske Altstadt: ein Durcheinander von Straßenständen, Garküchen, Lastenträgern und Cyclos. Abends Besuch des berühmten Wasserpuppentheaters. (F, A)



4. Tag: 18.01.2011: Hanoi – Halong

Gegensätzlicher können die Bilder kaum sein: Tradition und Moderne liegen auf der 100 km langen Strecke zwischen Hanoi und Halong eng beieinander. Reisfelder und Produktionsstätten für High Tech sind ständige Wegbegleiter. Kurz vor Mittag erreichen wir den Seaport von Halong, wo Sie ein absolutes Highlight dieser Reise erwartet: Unser **DESIGNER TOURS** Spezial für Sie: Auf einer traditionellen Dschunke erkunden wir die kommenden zwei Tage die beeindruckende Inselwelt der Halong-Bucht (UNESCO-Naturerbe). Wie eine versunkene Landschaft ragen über 3.000 wundersam geformte Kalksteinfelsen aus dem Meer, die der Legende nach durch einen Drachen entstanden sind. Es besteht die Möglichkeit vom Boot aus zu Schwimmen und Schnorcheln. Der schiffseigene Koch verwöhnt Sie mit einer schmackhaften Vollpension, wo natürlich frischer Fisch und Meeresfrüchte ganz oben auf dem Speiseplan stehen. Abends wenn die Sonne untergeht, gehen wir geschützt von den Felsen vor Anker und lassen den Tag mit einem Sundowner ausklingen. Die Übernachtung erfolgt in komfortablen, klimatisierten Doppelkabinen mit eigenem Bad mit WC & Dusche (F, M, A).

5. Tag: 19.01.2011: Halong – Hanoi

Am Vormittag besuchen wir zwei riesige Grotten, die sich auf einer Insel der Halong Bucht befinden und statten den lokalen Fischern auf Ihren schwimmenden Häusern einen Besuch ab. Nach einem frisch zubereiteten Seafood-Lunch an Bord, machen wir uns auf den Rückweg nach Hanoi. Unterwegs besuchen wir das Töpferdorf Dong Trieu. Gegen Abend Rückkehr ins Hotel. 160 km (F, M)

6. Tag: 20.01.2011: Hanoi

Früh am Morgen entführen wir Sie auf einen Ausflug zur Duftpagode.

Bei kaum einem anderen Ausflug lassen sich landschaftliche und kunsthistorische Sehenswürdigkeiten so schön miteinander verbinden, wie bei der Fahrt zur Duftpagode auf dem Berg Huong Son. Grüne Ebenen und zerkarstete Gebirgsformationen prägen hier das Landschaftsbild. Im Dorf Ben Duc beginnt eine etwa einstündige Ruderbootfahrt durch die malerische Landschaft auf dem Yen Fluss. Anschließend begeben wir uns auf einen rund einstündigen Spaziergang zur Thien Tru Pagoda („himmlischen Küche“) zu den Dufthöhlen. Die Duftpagode zählt zu den bedeutendsten buddhistischen Zentren Nordvietnams und zieht jedes Jahr im Frühling Tausende Pilger an. Unterwegs haben Sie die Gelegenheit in einem der vielen kleinen, lokalen Restaurants einen Mittagssnack zu sich zu nehmen. Auf dem Rückweg zum Bus besuchen wir die Pagoden von Giai Oan und Tuyet Son. Anschließend Rückfahrt nach Hanoi. 150 km (F, M)

7. Tag: 21.01.2011: Hanoi – Hué

Am Morgen fliegen Sie zunächst von Hanoi nach Hué (UNESCO-Kulturerbe). Nachmittags besuchen Sie die Zitadelle in Hué, die Anfang des 19. Jh. nach dem Muster der "Verbotenen Stadt" in Peking als Schutz- und Verteidigungsanlage für die kaiserlichen Stätten erbaut wurde. Dem Alltagstrubel begegnen Sie rund um den Dong Ba-Markt. Zwei Übernachtungen in Hué. 50 km (F, A)

8. Tag: 22.01.2011: Hué

Freuen Sie sich auf eine Bootsfahrt auf dem "Parfüm-Fluss" zur unversehrt erhaltenen Thien Mu-Pagode in reizvoller Lage. Bewundernswert sind auch die imposanten Mausoleen, die nach dem Vorbild der Ming-Gräber erbaut wurden. Die Grabanlage von Minh Mang, des zweiten Monarchen der Nguyen-Dynastie, lässt die Schönheit der Landschaft mit der Architektur verschmelzen. Das luxuriöse Grabmal des Kaisers Tu Duc mit in die Landschaft eingebetteten Seen, Pavillons und einem Theater ähnelt hingegen eher einem Sommerpalast denn einer Begräbnisstätte. (F, M)

9. Tag: 23.01.2011: Hué - Hoi An

Die Fahrt von Hué nach Hoi An zählt zu den landschaftlich schönsten Strecken in Vietnam. Reisfelder, traumhafte Strände und einsame Buchten begleiten Sie auf Ihrer Route. Ein Stopp im kleinen Fischerdorf Lang Co gibt Ihnen einen Einblick in das einfache Leben der Küstenbewohner und bietet Ihnen die Gelegenheit ein kurzes Erfrischungsbad in den Fluten zu nehmen. Mehr über die faszinierende Kulturgeschichte des Champa-Reiches erfahren Sie im Cham-Museum in Da Nang. Das Kunsthaus beherbergt eine umfangreiche Sammlung an Exponaten verschiedener Stilrichtungen aus dem 7. und 15. Jh. Nachmittags erreichen Sie das Städtchen Hoi An (UNESCO-Kulturerbe). Beim Gang durch die Gassen mit alten chinesischen Häuserzeilen fällt es schwer sich vorzustellen, dass Hoi An vor 300 Jahren eine der bedeutendsten Hafenstädte in Südostasien war. Zwei Übernachtungen in Hoi An. 160 km (F, A)



10. Tag: 24.01.2011: Hoi An

Der heutige Vormittag steht in dieser herrlichen Strandlage zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Gelegenheit auf eigene Faust durch die Gassen Hoi Ans zu bummeln, einen Strandspaziergang zu unternehmen oder einfach am Pool zu Entspannen. Alle Kulturhungrigen entführen wir auf eine *fakultative* Fahrt nach My Son. Die alte Tempelstadt My Son lässt die einstige Größe des versunkenen Champa-Reiches erahnen. Zahlreiche Tempel und Türme waren Königen und indischen Gottheiten geweiht. Die wenigen Monumente zählen zu den archäologisch wichtigsten Bauwerken Vietnams. Am Nachmittag erwartet Sie ein weiteres aufregendes **DESIGNER TOURS** Spezial für Sie:

Ihr Besuch in Hoi An steht ganz im Zeichen der vietnamesischen Kochkunst. Freuen Sie sich auf das selbst zubereitete Abendessen. Die Zutaten hierfür werden vorab gemeinsam auf dem Markt besorgt, wo Ihnen der Koch einen Einblick in die Zutatenvielfalt gewährt. (F, A)

11. Tag: 25.01.2011: Hoi An – Saigon > Tagesausflug nach Cu Chi

Am Morgen erfolgt unser Flug nach Saigon. In Südvietnam angekommen bieten wir Ihnen einen Ausflug zu den Cu Chi-Tunneln an, die sich ca. 70 km nordwestlich von Saigon befinden. Das berühmte Tunnelsystem diente dem Vietcong in den Indochina-Kriegen als unterirdisches Operationsgebiet. Am Abend kehren wir nach Saigon zurück, zweifellos die führende Handels- und Wirtschaftsmetropole des Landes. Fernab von den Traditionen Nord- und Zentralvietnams entfaltet der Süden des Landes hier immer noch seinen eigenen Charakter. (F, A)



12. Tag: 26.01.2011: Saigon

Die heutige Stadtrundfahrt führt Sie u.a. in das koloniale Saigon: breite Boulevards, die Kathedrale Notre Dame, die Hauptpost, das ehemalige Rathaus, die Oper und der Ben Thanh-Markt. Im Kontrast dazu stehen die quirlige Chinatown mit ihrem reich verzierten Tempel Thien Hau oder Giac Lam, eine der ältesten und schönsten Pagoden von Saigon. Sie besuchen daher den belebten Ben Thanh Bazar, wo nichts und alles zum Kauf angeboten wird. Um unsere Stadtrundfahrt abzurunden, besichtigen wir auch den Reunification Palace, der bis 1975 als Präsidentensitz diente. Vielleicht haben Sie ja Lust, unseren letzten Abend in Saigon, auf der Dachterrasse des berühmten Rex-Hotels oder in der luftigen "Saigon Saigon Bar" im Caravelle-Hotel zu beschließen. 170 km (F, A)

13. Tag: 27.01.2011: Saigon > Chau Doc

Entdecken Sie die "Reisschüssel Vietnams" dort, wo es am schönsten ist. Das Mekong-Delta erscheint wie von zahllosen Silberfäden durchzogen. Im Vordergrund stehen Begegnungen mit den Menschen, ihren Erwerbsmöglichkeiten und Lebensgewohnheiten in dieser für Vietnam wirtschaftlich sehr wichtigen Region. Hier unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem Mekong und besuchen den schwimmenden Markt von Cai Be. Hier herrscht ein ebenso buntes wie reges Treiben, wobei neben Händlern auch schwimmende Minirestaurants - kaum größer als Nuss-Schalen - auf Kundensuche sind. Unterwegs servieren wir Ihnen ein schmackhaftes Mittagessen. Am Abend erreichen wir unser letztes gemeinsames Hotel. (F,M,A)

14. Tag: 28.01.2011: Rückreise nach Saigon oder Anschluss in Kambodscha

Nach dem Frühstück trennen sich unsere Wege. Die Hauptgruppe fährt nach Saigon zurück, während alle Verlängerungsgäste das Schnellboot nach Phnom Penh besteigen. Am Abend erfolgt der Transfer zum Flughafen. Linienflug mit VIETNAM AIRWAYS nach Frankfurt. (F, M)

15. Tag: 29.01.2011: Ankunft in Deutschland

Machen Sie es sich in den Sesseln von VIETNAM AIRLINES gemütlich und lassen Sie das Erlebte Revue passieren. Morgens Ankunft in Frankfurt. Anschließend individuelle Weiterreise zum Heimatort, entweder mit der Bahn oder Zubringerflug.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F = Frühstück, M= Mittagessen, A = Abendessen)



Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

Rundreisepreis pro Person im Doppelzimmer:	€ 1.699,-
Einzelzimmerzuschlag:	€ 599,-
Linienflug ab/bis Frankfurt nach Hanoi, zurück ab Saigon in der Economy Class von VIETNAM AIRLINES	
inkl. 20kg Freigepäck	ca. € 795,- zzgl. Tax (z.Z. € 182,-)*
<i>*Der Flugpreis ist bis zur Veröffentlichung der für 2011 gültigen Preise unverbindlich. Abrechnung des Fluges auf getrennter Rechnung durch das Reisebüro TiS Travel Industry Services. Die sog. Tax sind variable Kosten und beinhalten Steuern, Start- und Landegebühren sowie Kerosinzuschläge und können sich jederzeit ändern, solange die Flugscheine nicht ausgestellt sind.</i>	
Flugzeiten:	
Mit VN 544	am 15.JAN von FRANKFURT(14.40) nach HANOI (11.30 +1 Tag)
Mit VN 543	am 28.JAN von SAIGON (23.10) nach FRANKFURT (06.30 +1 Tag)
Optionen:	
Aufpreis für ein Rail & Fly Ticket der DB AG ab/bis Ihrem Heimatbahnhof nach Frankfurt	EUR 35,-
Aufpreis für einen Zubringerflug mit LUFTHANSA ab/bis vielen deutschen Flughäfen nach Frankfurt	auf Anfrage*
<i>*(die Preise variieren stark , je nach Verfügbarkeit zum Zeitpunkt der Buchung!)</i>	

Im Rundreisepreis eingeschlossene Leistungen:

- Linienflug von Hanoi nach Hue, von Danang nach Saigon in der Economy Class der VIETNAM AIRLINES inkl. Tax & 20kg Freigepäck
- 12 Übernachtungen in EZ / DZ in den erwähnten Hotels inkl. Halbpension
- 13-tägige Rundreise im klimatisierten, landestypischen Reisebus inkl. deutschsprachiger, lokaler Reiseleitung
- Sämtliche im Reiseverlauf erwähnten Bootstouren & Besichtigungen inkl. sämtlicher Eintrittsgelder
- Unsere DESIGNER TOURS Spezial:
 - 2 tägige Kreuzfahrt mit Schnorchelmöglichkeit und Vollpension in der Halong Bucht
 - Exotischer Kochkurs mit vietnamesischen Spezialitäten
- individuelle Betreuung
- umfassendes Informationsmaterial
- Sicherungsschein (Insolvenzversicherung)

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Visagebühren (z.Z. € 55,- p.P.)
- Ausreisesteuern (z.Z. \$ 12,- = € 10,-)
- Individuelle Ausgaben wie nicht im Reiseverlauf erwähnte Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, Photogebühren etc.

Hotels:

Ort	Hoteloption	Landeskategorie	Anzahl der Nächte
Hanoi	Horison	*****	2
Halong	traditionelle Dschunke	rustikal, aber komfortabel	1
Hanoi	Horison	*****	2
Hue	Saigon Morin	*****	2
Hoi An	Hoi An Beach Resort	****	2
Saigon	Majestic	*****	2
Chau Doc	Victoria	***	1
Insgesamt			12

Kambodschaverlängerung - das Abenteuer geht weiter!

Verlängerungsprogramm:

14.Tag: 28.01.2011: *Chau Doc – Phnom Penh*

Am Morgen besteigen Sie ein Speedboot und fahren den Mekong hinauf bis nach Phnom Penh. Nach dem Transfer zum Hotel und Check-in begeben Sie sich auf eine interessante Stadtrundfahrt. Als erstes besuchen Sie die Silberpagode (bei den Einheimischen als der "Tempel des Smaragd Buddhas" bekannt). Der gesamte Boden im Inneren der Pagode ist mit 5.281 Silberplatten ausgelegt und beherbergt noch weitere eindrucksvolle Kunstschätze unter anderem ein 90 Kilogramm, aus purem Gold gegossener Buddha, der mit über 9.000 Diamanten bestückt ist. Der wertvollste davon ist ein 25-Karatstein! Auf demselben Gelände befindet sich auch der Königspalast, der Sitz des heutigen Königs Norodom Sihamoni, der am 14. Oktober 2004 in der prächtigen Thronhalle zum heutigen König von Kambodscha gekrönt wurde. Der Palast wurde Ende des 19. Jahrhunderts von den Franzosen für König Norodom Sihanouk errichtet. Zum Abschluss besuchen Sie den Tempel Wat Phnom, der von Frau Penh errichtet worden ist. Einer Legende zufolge, entdeckte Frau Penh 1372 einen großen Baum auf dem Tonle Sap Fluß. Nachdem sie mit Hilfe ihrer Freunde den Stamm an Land gebracht hatten, stellte sich heraus, daß es kein Baum, sondern vier bronzene Buddhastatuen waren. Die Frau errichtete einen Hügel mit einer kleinen Pagode, um die Statuen zu beherbergen. Der Hügel wurde seitdem "Wat Phnom Daun Penh" (Hügel der alten Penh) genannt, und gab somit auch den Namen der Stadt Phnom Penh. (F, D)



15.Tag: 29.01.2011: *Phnom Penh – Takeo – Phnom Penh*

Heute berechnen Sie zu einem Tagesausflug zum letzten religiösen Zentrum des Funan Reiches (2.-6. Jh.) auf. Funan war das erste große Reich in der Geschichte Südostasiens, dessen Ruhm noch lange nach seinem Untergang fortlebte. Nach dem Frühstück und einer Fahrt von ca. 1,5 Std., erreichen Sie die Stadt Takeo. Von dort fahren Sie mit einem kleinen Schnellboot entlang einer alten historischen Handelswasserstrasse (5.-6. Jahrhundert) zum Tempel Phnom Da. Unterwegs begegnen Sie vielen kleinen Booten und Frachtkuttern und sehen auf Inseln gelegene Entenfarmen und Fischerdörfer. Nach der Besichtigung des Tempels halten Sie auf Bootsrückfahrt in der Stadt Angkor Borei. Hier besuchen wir das kleine historische Museum mit Exponaten aus der Zeit der Funan. Mittags genießen Sie ein schmackhaftes Mahl in einem lokalen Restaurant im kleinen Hafen von Takeo. Auf der Rückfahrt nach Phnom Penh besichtigen wir unterwegs den Tempel Ta Prohm bei Tonle Bati, der durch Jayavarman VII (12. Jahrhundert) erbaut wurde. Der Abend steht zur freien Verfügung. (F,M)

16.Tag: 30.01.2011: *Phnom Penh – Siam Reap*

Heute Morgen starten wir auf unsere Überlandfahrt auf der Hauptstraße Nummer 6 nach Siam Reap. Unterwegs besuchen Sie die Provinzstadt Stoung und das älteste Königreich Kambodschas – Sambor Prei Kuk, in der Nähe von Kompong Thom. Eine im Urwald versunkene Stadt, die durch den König Phavavaraman als neue Hauptstadt der Chenla, Isanapura, gegründet wurde. Etwa 30 große und kleine Städte umgaben die Metropole. Die erhaltenen Steinbauten ermöglichen eine Vorstellung vom Aussehen dieser alten Stadt. In Siam Reap angekommen beziehen wir unser charmantes Hotel. Nachmittags starten Sie auf eine erste Erkundungstour. Das Gebiet von Angkor, liegt ca. 4 km nördlich von Siam Reap. Sie werden die Bauten nach Möglichkeit in zeitlich chronologischer Reihenfolge besuchen. Dies gibt Ihnen die Gelegenheit, die architektonische Entwicklung mitzuverfolgen. Sie beginnen daher mit dem Besuch der letzten Stadt aus der Vorangkorperiode „Hariharalaya“. König Indravarman I. ließ 879 den Tempel Preah Koh zur Erinnerung an den ersten großen Herrscher des Landes, Jayavarman II., errichten. Nachmittags Rückkehr zum Hotel, der Abend steht zur freien Verfügung. (F, M)



17.Tag: 31.01.2011: Siem Reap (Angkor)

Heute Morgen fahren Sie nach Angkor Thom und besichtigen zwei Tempel des 11. Jahrhunderts. Nach den erhaltenen Inschriften zu urteilen, ist der gewaltige Baphuon (Anfang 11. Jh.), bei dem alle Etagen der Pyramide Umwegungsgalerien aufweisen, in einem sehr kurzen Zeitraum erstellt worden, in nur elf Jahren. Leider sollte dieser Tempel das Auge der alten Einwohner Angkor Thoms nur kurze Zeit erfreuen. Bald nach der Fertigstellung stürzte die obere Etage ein. Danach fahren Sie zu einer der Juwelen des Tempelbaus im Gebiete Angkors. Banteay Srei (967 n.Chr.): „Die Zitadelle der schönen Dame“. Es ist eine der wenigen Denkmäler, das nicht für den herrschenden König erbaut wurde, sondern für einflussreiche Höflinge. Der mächtige Brahmane fiel Ende der Regierungszeit König Rayendravarman in Ungnade. Er zog sich vom Hofe zurück und lies 30 km nordöstlich von Angkor dieses Bauwerk errichten, das eine Perle der Khmer-Architektur geworden ist. Nachmittags starten wir auf eine REMORK (Tuk Tuk) Fahrt zum Fluss, wo wir den Einheimischen beim Zubereiten der typischen Khmer Speisen wie getrocknetem Fisch und getrockneten Schlangen zu sehen und evt. Probieren können. Am Abend entführen wir Sie zu einer Gebetszeremonie in den lokalen Tempel, wo buddhistische Mönche Ihren Segen verteilen. Anschließend erforschen wir den alten Markt und essen hier in einem Restaurant der Khmer zu Abend. (F,A)

18.Tag: 01.02.2011: Siam Reap (Angkor)

Heute steht der Besuch der Zweiten Hauptstadt Angkors (früher Klassizismus, 10. Jh.) auf dem Programm. Sie besuchen den Tempel Mebon (952 n. Chr.), der zusammen mit seinem Nachbartempel (Pre Rup) vom selben König, Rajendravarman II, erbaut wurde. Der Tempel steht im Mittelpunkt des östlichen Baray (See) und war daher ursprünglich nur mit dem Boot zu erreichen. Der künstliche See hatte eine Länge von ca. 7 km und eine Breite von ca. 2 km und wurde durch den Siem Reap Fluss gespeist. Heute steht der Tempel zwischen Reisfeldern, seine damalige Lage jedoch, die Vervielfachung als Spiegelbild in mitten des Wassergraben, zaubert ein Bild eines phantastischen Bauwerks hervor. Mittags kehren wir bei einer Bauernfamilie im Dorf Srah Srang ein, wo wir uns mit einer Lunchbox stärken können. Nachmittags erforschen wir weitere Tempel dieser riesigen Anlage. Abends Rückkehr zum Hotel. (F,M)



19.Tag: 02.01.2011: Siem Reap (Angkor)

Nach dem Frühstück besuchen Sie das südliche Stadttor von Angkor Thom. Im 10. Jh. bestand die Mauer von Angkor Thom (Angkor=Stadt und Thom=Groß) nur aus einem Erdwall. Später, unter König Jayavarman VII. erhielt die Stadt eine gewaltige Stadtmauer aus Lateritstein, von insgesamt 12 km Länge, mit fünf Eingangstoren. Nach dem Passieren des Siegestores, erreichen Sie den Tempel Bayon (Ende 12. Jh.). Seine Ruinen verschmelzen mit den mächtigen Bäumen, deren riesige und manchmal ungeheuer wirkende Wurzeln das Mauerwerk malerisch umschlingen und durchdringen. Nach dem Mittagessen, besuchen Sie den Gipfel der klassischen Baukunst, Angkor Wat (Anfang 12. Jh.). Dieser Tempel repräsentiert alle Errungenschaften der Khmer-Kunst und zugleich deren Gipfel. Erbaut wurde er unter dem mächtigen Herrscher Suryavarman II., der von 1113-1150 regierte und einer der einflussreichsten, tatkräftigsten Könige Kambodschas war. Den ganzen Nachmittag können Sie die Eindrücke dieses grandiosen Bauwerks auf sich wirken lassen. Angkor Wat ist ein einzigartiges Ensemble von Superlativen. Die Mauern umfassen ein gewaltiges Areal von 1500x1300 Meter. Deutlich äußert sich der Name Angkor Wat, dass es nicht einfach ein Tempelberg ist, sondern eine Tempelstadt (Angkor=Stadt, Wat=Tempel). Genießen Sie auch den Sonnenuntergang im Angkor Wat! Unser letztes DESIGNER TOURS Spezial: Heute erwartet uns ein außergewöhnliches Abendessen im Angkor Village Theater mit einer klassischen Apsara Tanzaufführung (F,A)



20.Tag: 03.02.2011: Siem Reap – Preak Tuol Nationalpark

Sehr früh am Morgen starten wir zum Tonle Sap See mit Bootsfahrt zum Nationalpark Preak Tuol. Zuerst durchfahren Sie das Fischerdorf Chong Kneas, wo die Menschen eine besonders faszinierende Lebensweise führen: Angepasst an den sich ständig verändernden Wasserstand, leben die Fischerfamilien auf mobilen Häusern. In den Monaten März bis Juli, wenn der See seinen niedrigsten Pegel erreicht hat und nur mehr knapp einen Meter hoch ist, siedeln die Menschen auf Pfahlbauten und Hausbooten weit draußen auf dem Wasser. Wenn mit Beginn der Regenzeit der Mekong von Phnom Penh aus sein Wasser in den Tonle Sap lenkt und der Pegel wieder steigt, wird der Hausrat auf die Boote umgeladen und wöchentlich umgezogen. Von hier aus führt der Fluss durch den Nationalpark. Hier können Sie Tausende von Vögeln, die auf den Bäumen ihre Eier brüten, beobachten und auch Affen, die von Baum zu Baum springen, sehen. Unterwegs treffen wir auch auf Fischer, die eine einzigartige Technik benutzen, angeblich die effizienteste Binnenseefischerei der Welt. Am Nachmittag sind Sie wieder zurück in Siem Reap. Der Rest des Tages lockt zum Entspannen (F,M)

21.Tag: 04. 01.2011: Heimreise

Nach dem Frühstück steht Ihnen der Tag zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Gelegenheit für eigene Erledigungen, ein geruhames Packen oder eine Runde im Pool. Später erfolgt der Transfer zum Flughafen. Linienflug mit VIETNAM AIRWAYS via Saigon nach Frankfurt. Machen Sie es sich in den Sesseln von VIETNAM AIRLINES gemütlich und lassen Sie das Erlebte Revue passieren. (F).

22. Tag: 05.01.2011: Ankunft in Deutschland

Morgens Ankunft in Frankfurt. Anschließend individuelle Weiterreise zum Heimatort, entweder mit der Bahn oder Zubringerflug. Anschließende Weiterreise zum Heimatort. Ende der Reise.



Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen

Rundreisepreis pro Person im Doppelzimmer:
Einzelzimmerzuschlag:

€ 799,-
 € 265,-

**Linienflug ab/bis Frankfurt nonstop Hanoi, zurück ab Siem Reap
 in der Economy Class von VIETNAM AIRLINES inkl. 20kg Freigepäck ca. € 965,- zzgl. Tax (z.Z. € 260,-)***

**Der Flugpreis ist bis zur Veröffentlichung der für 2011 gültigen Preise unverbindlich. Abrechnung des Fluges auf getrennter Rechnung durch das Reisebüro TiS Travel Industry Services, Die sog. Tax sind variable Kosten und beinhalten Steuern, Start- und Landegebühen sowie Kerosinzuschläge und können sich jederzeit ändern, solange die Flugscheine nicht ausgestellt sind.*

Flugzeiten:

Mit VN 544	am 15.JAN	von FRANKFURT(14.40)	nach HANOI (11.30 +1 Tag)
MIT VN 844	am 04.FEB	von SIAM REAP (18.30)	nach SAIGON (19.40)
MIT VN 545	am 04.FEB	von SAIGON(23.10)	nach FRANKFURT (06.30+1 Tag)

Optionen:

Aufpreis für ein Rail & Fly Ticket der DB AG ab/bis Ihrem Heimatbahnhof nach Frankfurt	EUR 35,-
Aufpreis für einen Zubringerflug mit LUFTHANSA ab/bis vielen deutschen Flughäfen nach Frankfurt	auf Anfrage*

**(die Preise variieren stark, je nach Verfügbarkeit zum Zeitpunkt der Buchung!)*

Im Rundreisepreis eingeschlossene Leistungen:

- Transfer mit dem Expressboot von Chau Doc nach Phnom Penh
- 7 Übernachtungen in EZ / DZ in den erwähnten Hotels der First Class Kategorie
- Mahlzeiten wie angegeben
- 8-tägige Rundreise im klimatisierten, landestypischen Fahrzeug inkl. deutschsprachiger, lokaler Reiseleitung
- Sämtliche im Reisverlauf erwähnten Bootstouren & Besichtigungen inkl. sämtlicher Eintrittsgelder
- Unsere DESIGNER TOURS Spezial:
 - Morgenzeremonie mit kambodschanischen Mönchen
 - Abschiedsdinner im Angkor Village Theater mit klassischer Apsara Tanzaufführung
- individuelle Betreuung
- umfassendes Informationsmaterial
- Versicherungsschein (Insolvenzversicherung)

Nicht inklusive:

- Visagebühren Kambodscha (US\$ 20.00)
- Ausreisesteuern (z.Z., Kambodscha US\$ 25.00)
- Persönliche Ausgaben (z.B. nicht erwähnte Mahlzeiten, Kamera- & Video Gebühren, Getränke, Trinkgelder...)

Hotels:

Ort	Hoteloption	Landeskategorie	Anzahl der Nächte
Phnom Penh / Kambodscha	Sunway	****	2
Siam Rep / Kambodscha	Tara Angkor	****	5

Buchung und Information bei

DESIGNER TOURS (Germany), Wassermühle 4, 24376 Kappeln
T: 04642-2089, F: 04642-924918, H: www.designer-tours.de, E: info@designer-tours.de